

0228 Ausländerinnen, Ausländer in den statistischen Bezirken und Siedlungsbereichen im Jahr 2021

Siedlungs- bereich	Einwohner insgesamt	davon Ausländer	
		absolut	Prozent
S 1	S 2	S 3	S 4
1a	1.323	177	13,4
1b	3.231	193	6,0
1c	1.702	141	8,3
1d	2.909	176	6,1
1e	1.607	189	11,8
1 f	1.510	92	6,1
Bezirk 1	12.282	968	7,9
2a	6.814	581	8,5
2b	5.504	521	9,5
Bezirk 2	12.318	1.102	8,9
3a	4.582	611	13,3
3b	10.322	1.277	12,4
Bezirk 3	14.904	1.888	12,7
4a	12.525	1.615	12,9
4b	345	26	7,5
Bezirk 4	12.870	1.641	12,8
5a	7.004	631	9,0
5b	26.997	3.159	11,7
5c	4.811	563	11,7
5d	281	25	8,9
Bezirk 5	39.093	4.378	11,2
6a	18.535	2.133	11,5
6b	13.955	807	5,8
Bezirk 6	32.490	2.940	9,0
7a	9.500	1.205	12,7
7b	3.141	90	2,9
7c	767	31	4,0
Bezirk 7	13.408	1.326	9,9
Bezirk 8	1.644	420	25,5
9a	15.800	3.255	20,6
9b	9.402	1.125	12,0
9c	3.098	233	7,5
9d	4.184	408	9,8
Bezirk 9	32.484	5.021	15,5
insgesamt	171.493	19.684	11,5

Quelle: Einwohnerdatei Stadt Oldenburg

Der Anteil der Bevölkerung mit ausländischem Pass ist im Stadtgebiet gegenüber 2020 insgesamt um 0,5 Prozentpunkte gestiegen. Es lassen sich vor allem in Eversten/Bloherfelde (Bezirk 5) und in Kreyenbrück (Bezirk 9) eine höhere Anzahl von ausländischen Bürgerinnen und Bürgern feststellen.

Einen Rückgang hat Kloster Blankenburg/Neuenwege (Bezirk 8) zu verzeichnen. Die Anzahl ist im Vergleich zum Vorjahr (474 Einwohner) mit 420 nichtdeutschen Einwohnern um circa 11 Prozent gesunken.

Das Kloster wird als Außenstelle des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) genutzt. Seit Herbst 2015 dient es dem Land Niedersachsen als Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) für Geflüchtete.